

Termine

15. Mai 2025
von 09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Ort

Haus der Caritas
Josefstraße 2
48151 Münster

Dozent

Andrea Gesell

Dipl.-Pflegepädagogin,
Krankenschwester,
Systemische Beraterin (SG),
Praxisbegleiterin Basale Stimulation nach Prof.
Dr. Andreas Fröhlich,
Pflegerberaterin mit Schwerpunkt Basale
Stimulation (§ 45SBG XI),
Neuroaffective Touch (NAT)

Teilnehmerzahl

16 Teilnehmende

Kosten

165,00 €

Anmeldungen bis per Post, Fax oder E-Mail

Bitte schicken Sie den

- Anmeldebogen und die
- Erklärung zur Kostenübernahme

an die unter Kontaktdaten aufgeführte Adresse.

Ansprechpartner

Thomas Jansen (Kursleitung)
Krankenpfleger
Diplom-Pädagoge
Supervisor (DGSv/SG)
Groupworker (IASWG)

Ute Dauster (Sekretariat)

Kontaktdaten

Bildungszentrum der Caritas Münster
Josefstraße 2
48151 Münster

T 02 51 / 5 30 09-4 37 oder -4 32
F 02 51 / 5 30 09-4 36
bildungszentrum@caritas-ms.de



Münster

Bildungszentrum

Basale Stimulation

nach Prof. Dr. Andreas Fröhlich®

Grundlagen für Betreuungskräfte

Basale Stimulation nach Prof. Dr. Andreas Fröhlich®

Betreuungskräfte stehen in ihrer Arbeit oft vor der Herausforderung, die Betreuung zu gestalten, ohne, dass die Personen selber konkrete Wünsche äußern können. Auch kann es schwierig sein auszuhalten, wenn von Seiten des Pflegebedürftigen kaum bzw. keine Rückmeldung kommt. In solchen Situationen bietet es sich an mit Basaler Stimulation nach Prof. Dr. Fröhlich® zu arbeiten: Basale Stimulation findet auch ohne Worte Zugang zu diesen Menschen und kann Entspannung oder auch Aktivierung, Wohlbefinden und Lebensqualität bis zum Lebensende ermöglichen.

Speziell in der Einzelbetreuung stellt sich oftmals die Frage: „Was gibt es noch außer Duftlampe, Musik und Handmassage?“ „Wie gestalte ich eine Begleitung über Wochen oder sogar Monate?“

An diesem Fortbildungstag geht es darum, für die Begleitung von Bettlägrigen und anderen pflegebedürftigen Menschen ein breiteres Angebotsspektrum kennen zu lernen, die man sich nicht anlesen kann, und die deshalb an diesem Tag in vielfältigen praktischen Übungen mit viel praxisorientiertem Hintergrundwissen erlernt werden.

Die Techniken können in die Betreuung von pflegebedürftigen Menschen im Bett und im Stuhl/Rollstuhl integriert werden.

Das Seminar ist für Betreuungskräfte mit und ohne Vorerfahrung geeignet.

Inhalte der Fortbildung

- Neurowissenschaftlicher Hintergrund der Basalen Stimulation
- Bewegungseinschränkung und die Auswirkungen auf Bewohner und Betreuungskräfte
- Im Kontakt mit wahrnehmungsveränderten Menschen sein
- Bedeutung von Berührung in der Betreuung
- Entspannende und aktivierende Methoden für die Begleitung von pflegebedürftigen Menschen: u.a. div. Ausstreichungen, Arbeit mit Bewegungsangeboten, Microbewegung, Einsatz von Materialien
- Arbeit an Fallbeispielen
- Transfer des Erlernten in die eigene Praxis.

Ziele der Fortbildung

- Die Teilnehmer kennen die Grundlagen der Basalen Stimulation und ausgewählte basal stimulierende Angebote in Theorie und Praxis.
- Die Teilnehmer können die erlernten Techniken in ihren Pflegealltag integrieren und an die individuelle Situation des jeweiligen Bewohners anpassen.

Zielgruppe

- Betreuungskräfte und Mitarbeiter aus der Sozialarbeit